

15. November 2013

## Frühstarter-Programm mit Schnupper-Studium

### Kooperationsvertrag mit den Beruflichen Schulen Kirchhain

**Kirchhain.** Ab dem kommenden Jahr können Schüler der Beruflichen Schulen Kirchhain schon während der Schulzeit in ein Studium „hinein schnuppern“. StudiumPlus, die Dualen Hochschulstudien der Technischen Hochschule Mittelhessen (THM) bietet das Frühstarter-Programm an, damit Ängste und Vorurteile gegenüber dem Studium frühzeitig abgebaut werden können. Die Beruflichen Schulen, die Technische Hochschule Mittelhessen und das CompetenceCenter Duale Hochschulstudien (CCD) haben dafür einen Kooperationsvertrag geschlossen.

Im dualen Studium verbringt man die Hälfte der Zeit an der Hochschule, die andere Hälfte in einem der über 580 Partnerunternehmen von StudiumPlus, erläuterte Prof. Dr. Gerd Manthei von StudiumPlus bei der Unterzeichnung. Studienvoraussetzung sei ein Studienvertrag mit einem Partnerunternehmen, das den Studierenden ein Gehalt zahle und so den Einstieg ins Studium für viele leichter mache. Der Stellvertretende Schulleiter Frank Heiwig freute sich darüber, dass seine Schüler die Möglichkeit bekommen, frühzeitig Kontakt zur Hochschule aufzunehmen und auszutesten, ob ein Studium der richtige Weg für sie ist. Über die Kooperation informierte sich auch Dietmar Göttling vom Fachbereich Schule des Landkreises Marburg-Biedenkopf, der das neue Angebot für die Schüler sehr begrüßte.

Das Frühstarterprogramm wird an allen Studienorten von StudiumPlus angeboten: in Wetzlar, Bad Hersfeld, Bad Wildungen, Biedenkopf und Frankenberg. Die Beruflichen Schulen Kirchhain sind bereits die fünfte Schule, die einen entsprechenden Kooperationsvertrag mit StudiumPlus abgeschlossen hat. Angeboten werden zwei Module mit jeweils sechs Terminen, die sich auf die Ferien und einige Samstage verteilen. Auch der Besuch eines Partnerunternehmens steht auf dem Programm. Zur Auswahl stehen das Modul Sozialkompetenz und das technische Fach Konstruktion/CAD. Beide Module können im Laufe eines Jahres durchlaufen werden, man kann sich aber auch nur für eines von beiden entscheiden. „Im Modul Sozialkompetenz werden Fähigkeiten vermittelt, die in allen unseren dualen Studiengängen gebraucht werden, wie Kommunikation und Präsentation“, sagte Stefanie Kruppa, die bei StudiumPlus für die Frühstarter-Programme zuständig ist. Die Schüler erhalten am Ende ein Zertifikat und vier CreditPoints, die sie sich bei einem späteren Studium auch anrechnen lassen können – der „Schnupperkurs“ kann also tatsächlich schon der erste Schritt ins Studium sein.

Geeignet ist das Frühstarter-Programm für die 240 Fachoberschüler der Beruflichen Schulen Kirchhain. Dass diese das Angebot rege nutzen werden, davon ist Schulsprecher Sameer Butt überzeugt: „Die Schule ist das Fundament für unser Leben, da hinein sollte man investieren“, sagte er. Im Januar sollen seine Mitschüler

bei einer Info-Veranstaltung das Frühstarter-Programm kennenlernen können. Das erste Modul startet in den Osterferien 2014.

Nähere Informationen zu StudiumPlus gibt es im Internet unter [www.studiumplus.de](http://www.studiumplus.de).